



öffentlich

Betreff:
fifty/fifty Plus - Energiesparen an Schulen

Erstellungsdatum 22.01.2008

Eingang 902:

Einreicher: Fraktion BürgerBündnis/FDP

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
06.02.2008	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt hinsichtlich des Energiesparens an Schulen, die Einführung des Fifty/Fifty-Modells an allen Potsdamer Schulen prüfen zu lassen.

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt			
<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:				
<input type="checkbox"/> zurückgestellt	<input type="checkbox"/> zurückgezogen			

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Das mit ähnlichen Intentionen durchgeführte Öko-Smart Programm hat maßgeblich zur CO² Reduktion und erhöhter Energieeffizienz an Potsdamer Schulen beigetragen. Da ein Neuabschluss bzw. eine Verlängerung des Beratervertrages mit dem kanadischen Unternehmen Carbon Busters Inc.(CBI) vom KIS für 2008 ins Auge gefasst wird, käme damit auch das attraktiver strukturierte fifty-fifty Programm für künftige Energieeinsparmaßnahmen an Potsdamer Schulen in Betracht.

Das Klima-Bündnis und das Unabhängige Institut für Umweltfragen (UfU) will mit dem Projekt fifty/fifty PLUS das seit 1994 bekannte fifty/fifty-Modell zum „Energiesparen an Schulen“ weiter verbreiten, den Einstieg erleichtern und die Weiterentwicklung existierender Programme unterstützen.

Das Projekt startete für Kommunen und Schulen ab Januar 2006 mit verschiedenen Aktionen und Unterstützungsangeboten.

Das "PLUS" an Unterstützung beinhaltet für Kommunen und Schulen:

- ein Aktionspaket mit Materialien zum Einstieg mit Checklisten usw.
- 4 regionale Seminare zur Ausbildung von Promotor/innen,
- 10 bundesweite Besuche des Projektteams in Kommunen und Schulen
- 5 elektronische Newsletter,
- telefonische Beratung während der gesamten Projektlaufzeit
- eine Homepage, und
- einen Wettbewerb mit Preisverleihung im Oktober 2006

Seit Frühjahr 2007 bietet das Projektteam weiterhin eine Beratung für Kommunen und Schulen zum Einstieg und zur Betreuung von fifty/fifty-Projekten an.

Quelle: <http://www.fiftyfiftyplus.de/>

